

Pressemitteilung

GVG Glasfaser treibt Ausbau in Babenhausen weiter voran: Glasfasernetz im Norden kurz vor Fertigstellung, weitere Stadtteile starten in die Bauphase

- **Geplanter Abschluss der Arbeiten in Babenhausen Nord bereits im März**
- **Bauarbeiten in Babenhausen Süd und Langstadt sind gestartet**
- **Baustart in Sickenhofen noch vor Ostern geplant; Harpertshausen und Harreshausen folgen im zweiten Quartal**

25.02.2026, Kiel/Babenhausen. Der Glasfaserausbau der GVG Glasfaser schreitet in Babenhausen weiterhin mit großen Schritten voran: Nachdem bereits mehr als 750 Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen in der Stadt die Internet-, Telefon- und Fernsehprodukte der GVG-Marke *teranet* nutzen können, steuert das Gesamtprojekt nun auf die Zielgerade zu. Wenn die Bauarbeiten planmäßig verlaufen, soll das zukunftssichere Netz bis Ende des Jahres weitestgehend fertiggestellt sein.

Nachdem der Stadtteil Hergershausen bereits seit dem vergangenen Sommer mit dem flächendeckenden Glasfasernetz der GVG-Gruppe versorgt ist, befinden sich nun auch die Arbeiten im nördlichen Bereich von Babenhausen kurz vor dem Abschluss: „Im Bereich Babenhausen Nord ist der Ausbau zu rund 90 Prozent fertiggestellt“, sagt GVG-Gesamtprojektleiter Marco Kratz. „Bis Ende März wollen wir vollständig durch sein.“

Parallel dazu laufen die Tiefbauarbeiten in Babenhausen Süd. Wie auch im Norden wird hier zeitgleich an Trassen und Hausanschlüssen gearbeitet. Bis Ende des Quartals entstehen bereits rund 100 Hausanschlüsse. „Wir können die neu gebauten Adressen in der Regel sehr schnell aktivieren, da wir ausgehend von unserem Multifunktionsgehäuse (MFG) an der B 26 mit „Licht im Rücken“ bauen – das Lichtsignal liegt also bereits an und die Kundinnen und Kunden können unsere *teranet*-Produkte nach Fertigstellung ihres Glasfaserhausanschlusses zeitnah nutzen“, kündigt Marco Kratz an.

Auch in den umliegenden Stadtteilen nimmt das Projekt weiter an Fahrt auf: Seit vergangener Woche befindet sich Langstadt im Bau. „Um das Lichtsignal des Hauptnetzes nach Langstadt zu bringen, müssen wir zunächst eine rund dreieinhalb Kilometer lange Zuleitung durch das Waldgebiet südöstlich des Stadtkerns bauen“, erläutert Kratz. In Sickenhofen beginnt der Ausbau dann im März. Dort werden zunächst Bereiche außerhalb des Ortskerns erschlossen.

„Auch wenn es an einzelnen Stellen einmal hakt oder wir nachbessern müssen – was bei einem so großen Infrastrukturprojekt völlig normal ist –, sind wir mit den Fortschritten der vergangenen Wochen und Monate sehr zufrieden“, zieht Marco Kratz ein Zwischenfazit. „Die Bereiche Babenhausen Nord, Babenhausen Süd, Sickenhofen und Langstadt sollen allesamt bis zum Frühsommer erschlossen sein. Anschließend müssen in der Regel nur noch nachträgliche Hausanschlüsse oder kleinere Restarbeiten realisiert werden.“

Auch der Blick nach vorn ist bereits klar: Mit Harpertshausen und Harreshausen befinden sich bereits die nächsten Stadtteile in der finalen Ausbauplanung. Der Baustart ist dort für das zweite Quartal vorgesehen, sodass das GVG-Glasfasernetz in Babenhausen bis Ende des Jahres weitgehend fertiggestellt sein soll.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke *nordischnet* und ihrer bundesweiten Marke *teranet* versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von aktuell bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und bietet mehr als 180.000 Haushalten und Unternehmen einen ultraschnellen Glasfaseranschluss. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Ann-Kristin Küllmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0431 580 99 2 84
Mail: presse@gvg-glasfaser.de